

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 26 (1904)
Heft: 12

Anhang: Beilage zu Nr. 12 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Im Frühling.

Die dunkeln Knospen umschließen noch ganz Der Blumen Kelche und Herzen, Es muß sie zerpalten der Sonne Glanz Und lösen geheime Schmerzen.

Die Erde kann's nicht allein; es muß Der Himmel den Segen sprechen, Mit heiliger Liebe Weisheitsfuß Die Siegel des Todes brechen. August Stöber.

Eine Kochschule für junge Männer.

In Kopenhagen wird an der Gründung einer Kochschule für junge Männer gearbeitet. Man denkt damit jungen, unverheirateten Männern und allein lebenden Leuten, wie z. B. Studenten, Compotiristen u. dgl., Gelegenheit zu geben, sich soweit in der Kochkunst auszubilden, daß sie unabhängig von einer Pensionismutter — sich ihre Mahlzeiten selber bereiten können. Das Komitee, welches für eine praktische Grundlage und Einführung der neuen Anstalt sorgen soll, besteht aus Herren und Damen.

Neues von Büchermarkt.

Der „Tiger des Meeres“. Diesen Beinamen führt nicht mit Unrecht der Schwertwal (Orca gladiator), der gefährlichste Feind der Seehunde und der Schreck der Wale. Er frist Robben und greift in Gesellschaft die gewaltigen Grönlandswale an, überwältigt und zerfleischt sie. Der berühmte dänische Walfischer Schicht unterjuchte ein 5 Meter langes Exemplar dieser „Mörder“ (killer), wie sie die englischen Seefahrer nennen, und fand in seinem Magen 14 Seehunde und 13 Braunfische! Ein halbes Duzend Schwertwale soll imlande sein, den größten Grönlandswal zu zerreißen, wie Prof. Dr. W. Marsfall in der letzten ausgegebenen 22. Lieferung seines vollständigen Prachtwerkes: „Die Tiere der Erde“ (Stuttgart, Deutsche Verlagsanstalt) mitteilt. Diese Lieferung bringt den Schluß des die Paarzeher behandelnden Abschnittes und beginnt dann den über die Walfiere; der beigegebene prächtige Farbendruck stellt Hausinder aus den schottischen Hochlanden dar. Sämtliche Abbildungen dieser populären Tierkunde sind ausnahmslos nach photographischen Aufnahmen lebender Tiere hergestellt, wodurch sie in illustrativer Hinsicht ganz einzig dasteht. Die Ausgabe erfolgt behufs Vereinerung der Anschaffung in 50 Lieferungen zu je 60 Pfennig.

Die Frauen des Orients in der Geschichte, in der Dichtung und im Leben. Von A. Freiherr von Schweizer-Lerchenfeld. Mit ca. 350 Textabbildungen, 11 farbigen und 15 schwarzweißen Vollbildern. In 25 Lieferungen (50 Bogen Quart à 16 Seiten) à 2 Mk. = 1 K 20 h = 1 Fr. 35 Cts. Bis her 20 Lieferungen erschienen. A. Hartleben's Verlag, Wien und Leipzig.

Die zuletzt erschienenen Lieferungen (16—20) dieses durchaus eigenartigen und gehaltvollen Werkes stehen im Zeichen der Wunderwelt Indiens. Es ist der Höhepunkt des Ganzen, eine Fülle von Gestalten wie der unverflegliche Blütenregen aus den Händen der himmlischen Nymphen. Sakuntala, Urvaci und Dugende andere dieser ätherischen Wesen werden uns vorgeführt. Alsdann die berühmten Frauen der großen Nationalepen „Mahabharata“ und „Ramayana“, Draupadi, Kunti, Sita, Savitri und wie sie alle heißen. Mit dem Mittel einer stupenden Vortrefflichkeit analysiert der Verfasser die Stellung der indischen Frauen im sogenannten Goldzeitalter. Eine fremdartige Welt, voll Kraft und Romantik, wird uns hier bis ins Innerste entleiert. In dem nächstfolgenden Abschnitte, dem Frauen- und Familienleben im altbramanischen Zeitalter, bekundet der Verfasser eine geradezu verblüffende Kenntnis der einschlägigen Materien. In einem weiteren Abschnitt tritt das große Licht Alfens auf den Plan, Gautama-Buddha, der Königssohn und Prophet, der einem Leben äppigter Haremshreuden entsagt, um sich der Buße und göttlichen Erkenntnis zu weihen. Es ist ein großer Zug in dieser Schilderung, Inhalt und Form sind gleich lobenswert. Was die Illustration anbelangt, fallen in den Oeften, welche das anziehende Thema „Frauenleben und Liebe in der perflischen Dichtung“ behandeln, die zahlreichen Originalminiaturen — Liebesjahren aus perflischen Dichterverden darstellend — auf. Sie rühren größtenteils aus den Schätzen der Wiener Hofbibliothek her. Die indischen Abschnitte weisen über ein Duzend solcher Miniaturen aus alter Zeit auf. Auch die Farnebilder, z. B. der Palast des Darios in Persien, sind vortrefflich. Da sich mit der 20. Lieferung bereits ein untrüglicher Ueberblick über das ganze Werk gewinnen läßt, darf gesagt werden, daß es in der modernen Litteratur feinesgleichen nicht hat.

Briefkasten der Redaktion.

H. W. Nach unserem Dafürhalten ist Liebe ohne Achtung nicht mehr Liebe, sondern es ist entweder Mitleid oder Sinnlichkeit und ein Mann, der sich aus Bequemlichkeit oder Berechnung mit dem einen oder dem andern abzugeben vermag, der ist ethisch nicht hoch zu taxieren.

Frl. Sus. A. Der tägliche Umgangston des Jünglings mit seiner Mutter und seinen Schwestern zeigt Ihnen ganz genau, was Sie als Ehefrau von ihm zu erwarten haben. Der Gesellschaftston ist nicht maßgebend, weil gar Mancher im Verkehr mit Fremden oder gefelligen Kreisen durch Liebenswürdigkeit und ritterliches Wesen begaubert, währenddem er dabei durch Rücksichtslosigkeit und häßliches, unzufriedenes Wesen alles häusliche und eheliche Behagen verunmöglicht.

Frau S. E. in S. Wer tagsüber in geschlossenen Räumen sich aufhalten muß, für den ist eine gesunde Pflicht, des Nachts während des Schlafens frische Luft einzuatmen. Nach der Nachtruhe in einem

fortwährend mit frischer Außenluft gespeisem Zimmer erwacht der Schläfer mit hellem, leichtem Kopf, der zur energiegelichen Anbahnung der Tagesarbeit aufgelegt ist. Je kleiner das Zimmer, um so unerlässlicher ist diese hygienische Forderung. Zum gut gelüfteten Schlafzimmer gehört aber auch das gut gelüftete Bett und Nachtkleid. Nun gibt es Leute, die, von Jugend auf anders gewöhnt, zu den hygienischen Grundregeln und deren Befolgung zuerst erzogen werden müssen und in diesem Falle darf nicht schroff vorgegangen werden. Ein gut durchwärmtes, molliges Bett muß den kältesten oder Berweichlichsten mit der all Rälte unangenehm empfundenen frischen Luft im Schlafzimmer ausbilden. Auch ist es gut, das Fenster erst zu öffnen, wenn der Betreffende schon im Bett liegt. Mit der Zeit und den wärmer werdenden Tagen wird die Scheu vor dem offenen Fenster dann sicher schwinden.

Gegen Magenbrennen, Magenkrämpfe, Verdauungsbeschwerden und andere infolge einer unregelmäßigen Funktion des Magens, der Milz oder der Leber entstehende Uebel wird das „St. Urs-Elixir“ mit gutem Erfolge angewandt. „St. Urs-Elixir“ ist erhältlich in Apotheken à Fr. 2. 25 das Fläschchen oder direkt von der „St. Urs-Apotheke in Solothurn.“ Versand franco gegen Nachnahme. (Die genaue Gebrauchsanweisung, sowie Bestandteile sind auf jeder Flasche angegeben.) Man achte genau auf den Namen: „St. Urs-Elixir.“ 12903

Ein berühmter Arzt schrieb kürzlich an sein Mündel: „Als Gelehrter und als Vormund empfehle ich Ihnen, keinerlei Schminke zu benutzen; wenden Sie jeden Morgen nur ein wenig Crème Simon an und Sie werden dadurch Ihre Haut vor jedem schädlichen Einflusse bewahren.“ J. Simon, 59 Faubourg Saint-Martin, Paris. 12752

Frühjahr 1904 Zu vorsteh. billigem Preise liefere ich genügt. Stoff (Mit 300) zu einem moder. reitw. Kammgarn-Herrenanzug Muster u. Ware fco. In höher. Preislagen prachtv. Neuheiten. Müller-Mossman, Tuchersandhaus 1 Schaffhausen. 12986

Frühjahr 1904 Das vorzügliche GALACTINA Kinder-Milchmehl ist die beste und vollkommenste Nahrung für Säuglinge u. Kinder zarten Alters. 12875

Siehe in den Annoncen: Les Grands Magasins du Printemps in Paris.

Junge, gewissenhafte, im Nähen geübte Tochter, die noch nie gedient hat, sucht per Mai Stelle zu Kindern in ein besseres Haus. Gefl. Offerten sind unter Chiffre B 3023 an die Expedition erbeten. 13023

Für eine intelligente und gut erzogene Tochter von 20 Jahren, pflichtgetreu, fleißig und von guten Manieren, wird Stelle gesucht zur Besorgung von Kindern und Zimmerarbeit in einem guten Haus. Sie versteht die Handarbeiten: Flecken, Nähen, Zuschneiden etc. und kann sich über Charakter und Leistungen ausweisen. Gefl. Anerbieten nimmt die Expedition zur Uebermittlung entgegen unter Chiffre FV 3024. 13024

Haushälterin

gesucht für einen einzelnen Herrn auf dem Lande (Centralschweiz). Dauernde Stelle, hoher Lohn, gute Behandlung. Bedingung: Respektable Persönlichkeit mit guten Empfehlungen, perfekte Köchin mit Fähigkeit zur alleinigen Führung des kleinen Haushaltes. Offerten mit näheren Angaben sind zu richten unter Chiffre L 1499 Y an Haasenstein & Vogler, Bern. 13029

Eine gut erzogene junge Tochter, die noch nie gedient hat, die aber in Besorgung des Haushaltes in ländlichem Heim thätige Mithilfe geleistet hat und die auch die Nadel zu führen versteht, sucht Stelle in einem guten Hause, wo sie Gelegenheit hätte, sich unter Anleitung einer gütendenden Hausfrau in den Hausarbeiten zu vervollkommen. Die Suchende ist intelligent, bescheiden und von guten Manieren und liebt die Kinder. Gefl. Offerten unter Chiffre X 3012 befördert die Expedition. 13012

Bei einer tüchtigen Feinglätterin kann ein intelligentes junges Mädchen, das Freude hat am Beruf, unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten. Offerten unter Chiffre F 3008 befördert die Expedition. 13008

Nach der Muttermilch empfiehlt sich die sterilisierte Berner Alpen-Milch als bewährteste, zuverlässigste Kinder-Milch Diese keimfreie Naturmilch verhütet Verdauungsstörungen. Sie sichert dem Kinde eine kräftige Konstitution und verleiht ihm blühendes Aussehen. Depots: In Apotheken. 12844

In jeder Confiterie und besseren Kolonialwarenhandlung erhältlich. CHOCOLATS FINS DE VILLARS Die von Kennern bevorzugte Marke.

Dr. Wanders Malzextrakte In allen Apotheken. 39jähriger Erfolg. Reines, echtes Malzextrakt, altbewährtes, lösendes und stärkendes Mittel geg. Husten-, Hals-, Brust- und Lungenleiden. Echtes Malzextrakt in Milch verrührt, bildet das beste Frühstückstrank für Kinder und schwächliche Frauen. kl. Originalflasche Fr. 1. 30, gr. Originalflasche Fr. 3.— Jod-Eisen-Malzextrakt, 39jähriger Erfolg als vollkommener Ersatz des Leberthrans, bei Drüsenanschwellungen, Hautausschlägen, Flechten etc. kl. Originalflasche Fr. 1. 40, gr. Originalflasche Fr. 4.— 12731 Dr. Wanders Malzucker und Malzbonbons rühmlichst bekannte Hustenmittel, noch von keiner Imitation erreicht. — Ueberall käuflich.

Echt engl. Wunderbalsam Marke St. Fridolin, empfiehlt billigst Reischmann, Apotheker, Nafels-Glarus. 2712

Gesucht: zu 3 Kindern im Alter von 1½, 3 und 5 Jahren, in ein einfaches Geschäftshaus nach Basel, ein anständiges, an eazakes, selbständiges Arbeiten gewöhntes Mädchen, das Liebe zu Kindern hat, zur Beaufsichtigung derselben und Mithilfe in den Hausgeschäften. Nähen und Glätten erwünscht. Anmeldungen ohne gute Referenzen sind unnütz. Offerten unter Chiffre P 3028 befördert die Expedition dieses Blattes. 13028

Gesucht: in feineres Privathaus zwei sehr tüchtige, brave Mädchen mit angemessenem Charakter und guten Empfehlungen, bei gutem Lohn. Das eine als selbständige Köchin, das zweite als Zimmermädchen. Schwestern oder Verwandte bevorzugt. Offerten unter Chiffre J. St. 3018 befördert die Expedition. 13018

Eine 19jährige intelligente Tochter, welche das Weissnähen und Glätten erlernt hat und das Servieren versteht, die französische Sprache geläufig spricht, wünscht auf Ostern Stelle in einem guten Herrschaftshaus, wo sie neben Zimmerarbeit das Gelernte verwerten könnte. Die Suchende ist fleißig, von gutem Charakter und liebt die Reinlichkeit. Gefl. Offerten unter Chiffre W 3031 befördert die Expedition. 13031

Saison-event. Jahresstelle für eine brave, tüchtige Ladentochter in ein Nouveautés-Geschäft der Mittelschweiz. Kenntnis der Branche, sowie der drei Hauptsprachen notwendig. Offerten unter Chiffre „Nouveautés“ befördert die Expedition. 12989

Gesucht wird eine gebildete und praktisch tüchtige Tochter von gutem Charakter zur Besorgung der Zimmerarbeiten in einem guten Herrschaftshaus auf dem Land. Flecken und Glätten ist erforderlich. Offerten unter Chiffre 2987 übermiltelt die Expedition des Blattes. 12987

Sirolin

Wird von den hervorragendsten Professoren und Aerzten als bewährtes Mittel bei **Lungenkrankheiten, Katarrhen der Atmungsorgane,** wie **Chronische Bronchitis, Keuchhusten,** und namentlich auch in der **Reconvalescenz nach Influenza** empfohlen.
 Hebt den **Appetit** und das **Körpergewicht,** beseitigt **Husten** und **Auswurf,** bringt den **Nachtschweiss zum Verschwinden.**
 Wird wegen seines angenehmen Geruchs und Geschmacks auch von den Kindern gerne genommen.
 Ist in den Apotheken zum Preise von Fr. 4.— per Flasche erhältlich.
 Man achte darauf, dass jede Flasche mit untenstehender Firma versehen ist.
F. Hoffmann-La Roche & Cie., Chem. Fabrik, Basel.

2885



PARIS

GRANDS MAGASINS DU

Printemps

NOUVEAUTÉS

Wir bitten diejenigen unserer werthen Kunden, denen unser neuer, illustrierter Sommer-Catalog noch nicht zugegangen sein sollte, ihre diesbezüglichen Anfragen an

MM. JULES JALUZOT & Co
in PARIS

zu richten, worauf dessen Zusendung **Kostenfrei** erfolgt
Eignes Speditionshaus in BASEL,
 7 Nauenstrasse 7.

4 Geschäftsbücher, Fr. 6

für Handwerker u. Geschäftsleute.
 Hauptbuch, praktisch eingeteilt Fr. 2.50
 Journal-Tagebuch „ 2.—
 Kassabuch mit netter Einteilung „ 1.50
 Fakturenbuch, übersichtlich eingerichtet „ 1.80
 Versende alle 4 Bücher statt zu Fr. 7.80 zu nur Fr. 6.—

Kopierbücher Fr. 1. 80.
 Geschäftsbücher und Carnets in jeder Grösse u. Lineatur liefert schnell und billig (Preise auf Verlangen [2981])

Schreibbücherfabrik
A. Niederhäuser
 Grenchen.

Töchter-Pensionat Gorgier-St. Aubin.

Unterzeichnete wäre wieder im Falle, einige Töchter, welche die französ. Sprache zu erlernen wünschen, in

Pension

zu nehmen. Unterricht im Hause. Familienleben. Prachtige Lage, schöne Villa mit grossem Garten. Preis 45 Fr. monatlich. Referenzen: Hrn. Christian, Mainaustr. 19, Zürich V. Fr. Frida Niggli, Postbureau Klosters-Dörfli, Kt. Graubünden. [2947]

Adresse: Madame Carnet, institutrice, St. Aubin près Neuchâtel.

Frauen- und Geschlechtskrankheiten Periodenstörung, Gebärmutterleiden

werden schnell und billig (auch brieflich) ohne Berufsstörung unter strengster Diskretion geheilt von

Frau Dr. E. Häfliger
 Ennenda.

2870]

Passugger Uricuswasser

ist das beste Mittel gegen **Influenza, katarrhalische Affektionen der Atmungs- und Verdauungsorgane, Verschleimungen jeder Art, Leber-, Nieren- und Blasenleiden, Zuckerharnruhr und Gallensteinbeschwerden.** [2912]
 Erhältlich überall in Apotheken und Mineralwasserhandlungen.

Bei Magen- und Darmkrankheiten, Brechdurchfall der Kinder,

Ernährungsstörungen im Säuglingsalter, akuten und chronischen Diarrhöen der Erwachsenen etc. als Ersatz für Medikamente übt unbestritten **ENTEROROSE** ihre rasche und sichere Wirkung aus. — Im Gebrauch in staatlichen Krankenhäusern, Kinderspitälern, Sanatorien etc. — Büchsen Fr. 1.25 und 2.50. Wo in Apotheken nicht erhältlich, direkt zu beziehen durch die [2990]

Gesellschaft für diätetische Produkte, A.-G., Zürich.



Unübertrefflich gegen fettglänzende Haut, Sommersprossen und unreinen Teint.

Ein Versuch überzeugt.

Nur der Namenszug

Bergmann

in roter Schrift auf der Etiquette gibt Gewähr für die Echtheit. [2936]

Massage und schwed. Heilgymnastik.

Der Unterzeichnete beehrt sich hiemit, ergebenst anzuzeigen, dass er **gründlichen Unterricht** in der Technik der man. **Massage** (System Dr. Metzger), sowie in schwed. Heilgymnastik erteilt. **Mässige Bedingungen**; doch werden nur wirklich fähige Schüler und Schülerinnen angenommen. Gefl. Anmeldungen gerne gewärtigend, zeichne [1901] Höchachtungsvoll

Wolfhalden (Badania)
 Ct. Appenzell A.-Rh.

L.-Arzt Fch Spengler

pract. Spezialist für Massage u. schwed. Heilgymnastik.

Setnässen, Blasenschwäche.

Teile Ihnen mit, dass unser 14-jähriger Knabe durch Ihre briefl. Behandlung von **Setnässen, Blasenschwäche** vollständig geheilt worden ist. Habe deshalb so lange nicht geschrieben, um zu sehen, ob sich das Uebel wieder zeigen werde. Aber Gott sei dank, es ist nie wieder vorgekommen; auch tagsüber kann er den Harn länger als früher halten. Empfangen Sie daher meinen innigsten Dank! Ich werde es nicht unterlassen, andern Kranken Ihr Heilverfahren zu empfehlen. Schärrüti, Hochdorf, Kt. Luzern, 29. Sept. 1902. Frau Lötscher. Die Echtheit der Unterschrift der Frau Lötscher beglaubigt: Hohenrain, 29. Sept. 1902. Der Gemeindeverwalter: J. Leu. Adresse: **Privatpoliklinik Glarus, Kirchstrasse 405, Glarus.** [2859]



Töchter-Pension.

Guter französ. Unterricht. Musik. Malerarbeiten. Familienleben. Vorzügl. Referenzen. Propekt auf Verlangen. Preis 80 Fr. per Monat. [3031]
 Me. Jaquemet, Boudry, Neuchâtel.

Pensionnat de jeunes demoiselles Mont Choisi (Evole 22)

Neuchâtel [3025]
 Mr et Mme Piguet-Truau.
 Education soignée, vie de famille, grand jardin, vue magnifique; cours facultatifs de cuisine et de coupe.

Eau de Cologne, de Quinine
Vinaigre de Toilette
Salodont-Zahnwasser [3027]
 in vorteilhafter Detail- und Migros-Packung
Flüssige Glycerin-Seife
 vorzüglich zum Kopfwaschen.
Hausmanns Hecht-Apotheke
ST. GALLEN.

Geschmackvolle, leicht ausführbare Toiletten, Vornehmstes Modenblatt

Wiener Mode

mit der Unterhaltungsbeilage „Im Boudoir“.
 Jährlich 24 reich illustrierte Hefte mit 48 farbigen Modebildern, über 2800 Abbildungen, 24 Unterhaltungsbeilagen und 24 Schnittmusterbogen.
 Vierteljährlich: K. 3.— = Mk. 2.50
 Gratisbeilagen:
 „Wiener Kinder-Mode“ mit dem Beiblatt
 „Für die Kinderstube“ sowie 4 grosse, farbige Modenpanoramen.
 Schnitte nach Mass.

Als Begünstigung von besonderem Werte liefert die „Wiener Mode“ ihren Abonnentinnen Schnitte nach Mass für ihren eigenen Bedarf und den ihrer Familienangehörigen in beliebiger Anzahl gratis gegen Ersatz der Expeditions- und Anfertigungskosten unter Garantie für tadelloses Passen, wodurch die Anfertigung jedes Toilettestückes ermöglicht wird.
 Abonnements nehmen alle Buchhandlungen und der Verlag der „Wiener Mode“, Wien, IV. Wienstrasse 19, unter Befügung des Abonnementsbetrages entgegen. [2290]

Ergänzung der täglichen Nahrung

mittels kleiner Quantitäten von

Dr. Hommel's Haematogen

(gereinigtes, concentrirtes Haemoglobin, D. R.-Pat. Nr. 81,391, 70,0, chemisch reines Glycerin 20,0, Wein 10,0 incl. Vanillin 0,001)

bewirkt bei Kindern jeden Alters wie Erwachsenen

schnelle Appetitzunahme * rasche Hebung der körperlichen Kräfte * Stärkung des Gesamt-Nervensystems.
Warnung vor Fälschung! Man verlange ausdrücklich Dr. Hommel's Haematogen. Von Tausenden von Aerzten des In- und Auslandes glänzend begutachtet!

12442

Das ganze Jahr geöffnet.
Kurhaus „Sonnenheim“

Rheineck a. Bodensee.

Gutes, einfach bürgerliches Pensionat von Fr. 3,50 an incl. Zimmer. Für Familien best-eingerichtet. Bäder, Telefon. Wundervolle, aussichtsreiche, staubfreie Lage mit prächtig. Ausblick auf den Bodensee. Verlangen Sie, bitte, Prospekt. Besitzer und Leiter: [3007] **J. Rüdli, Prediger.**



SCHERRER
St. Gallen.
Zum Kameelhof
**MODE- u. SPORT-
BEKLEIDUNG**
FÜR HERREN.
CATALOGUE u. MUSTER FRANCO

2352

Erholungsstation.

Abstinente Familie nimmt erholungsbedürftige Personen bei sich auf. Naturgemässe Lebensweise, ärztliche Aufsicht, komfortable Villa, ruhige, isolierte Lage. Schöne Spaziergänge. Offerten unter Chiffre HM 2945 an die Expedition dieses Blattes. [2945]



Echte **Berner Leinwand**
Tisch-, Bett-, Küchen-Leinen etc. [2792]
Reiche Auswahl. Billigste Preise.
Braut-Ausstattern.
Jede Meterzahl direkt ab unseren mech. und Handwebstühlen. Leinenweberei Langenthal, Bern.
Dähler & Co.,

Kochkurse in Heiden

mit je sechswöchiger Dauer, beginnen am 20. März und 11. April.
Familienleben — Referenzen — Prospekte.

[3009] (H 808 G) **Frau M. Weiss-Küng.**

Töchter-Pensionat Ray-Moser
in Fiez bei Grandson

(Sch 1299 Q) — Gegründet 1870. — [2907]
könnte nach Ostern wieder neue Zöglinge zur Erlernung der französischen Sprache aufnehmen. Gründlicher Unterricht. Familienleben. Ermässigte Preise. Musik, Englisch, Italienisch, Malen. Beste Referenzen u. Prospekte zu Diensten. Für nähere Auskunft wende man sich direkt an **Mme. Ray-Moser.**

„RELIABLE“
besten Petrol-Gasherd
der Gegenwart.



Prospekte m. Preisangabe versendet
[3002] **J. G. Meister**
Zürich, 35 Merkurstrasse 35.

Madame Adrien Junod, frühere Lehrerin in Lignières, würde junge Mädchen als Pensionärinnen empfangen und ihnen Unterricht in französischer und englischer Sprache erteilen.

Um nähere Auskunft wende man sich an **Mme. Adrien Junod**, Lignières, Ct. de Neuchâtel.

Referenzen: Herr Pfr. Rollier in Lignières und Pfarrer Quinche in Neuenstadt. [3022]

Pasteur anglais, professeur à Neuchâtel, recevrait [3010]

en pension

quelques jeunes gens de bonne famille désirant suivre les cours de la ville. Belle situation. Vie de famille. Références, prix etc. à disposition. **M. Woods**, Gratte-Semelle 9, Neuchâtel. (H 306 N) [3010]

Töchter-Institut „Flora“
Krontal, St. Gallen.

Moderne Sprachen, Musik, alle Fächer. **Specialunterricht für geistig und körperlich zurückgebliebene Töchter.** Beste Verpflegung und Hebelvollste Behandlung. Angenehmes Heim bei Besuch öffentlicher Lehranstalten. Mässiger Preis, Referenzen, Prospekte. [3020] **Frau M. Brühlmann-Helm.**

Français.

Angesehene Familie in neuburgischem Bezirkshauptort ist willens, drei junge **Töchter** bei sich aufzunehmen zur Erlernung der französischen Sprache. Vortreffliche Primar- und Realschulen. Familienanschluss. Verfügbares Piano. — Pensionspreis Fr. 65.— per Monat. Nähere Auskunft erteilt Herr **C. Weber**, Handlung, **St. Gallen.** — Sich zu wenden an **Mr. Fritz Soguel**, Secrétaire de Préfecture à Cernier, **Neuchâtel.**

+ Magerkeit +

Schöne, volle Körperformen durch **Sanatolin-Kraftpulver** mit hypophosphorsäuren Kalksalzen, rasche Hebung der körperlichen Kräfte. Stärkung des Gesamt-Nervensystems; in 6–9 Wochen bis 20 Pfund Zunahme garantiert. Streng reell. — Viele Dankschreiben. Preis Karton mit Gebrauchs-anweisung Fr. 2.50 exkl. Porto. (01200 B) **Cosmetisches Institut Basel 26** Sempacherstr. 30. [296]

Nervenleiden

jeder Art, speziell **Kopfschmerzen, Nervosität** in Folge geistiger und körperlicher Ueberanstrengung, **Rückenmarkskrankheiten,**

Zuckerharnruhr, Gicht, Rheumatismen, Gliederlähmungen, Wassersucht werden sicher geheilt mit der absolut schmerzlosen elektrischen Naturheilmethode. Darüber giebt Auskunft der „elektr. Hausarzt“, welcher à 1 Frs. zu beziehen ist von **E. R. Hofmann**, Institut für Elektrotherapie in **Bottmingermühle** b. Basel. (Adressen von Geheilten zu Diensten)

3706

Dauernd

auf Jahre, wahr nur

Parketol

(gesetzlich geschützt)

dem Fussboden sein gutes Aussehen. Glanz ohne Glätte. Feucht wischbar.

Kein Blochen.

Gelblich Fr. 4.—, farblos Fr. 4.50.

Verkaufsstellen:

Baden: L. Zander, Apotheke.

Basel: Fr. Frey zum Eichhorn.

U. Wagner zum Gerberberg.

Bern: Emil Rupt.

Parketol ist nicht zu verwechseln mit Nachahmungen, welche unter ähnlich lautenden Namen angeboten werden. [3026]

Der Krankheitsbefund [2536]

(Diagnose) aus den Augen.

7 Briefe für Aerzte, Heilbefissene, Erzieher, Eltern, um die Krankheiten aus den Augen zu lesen. Mit drei Farb- und 4 Autotypen-Tafeln. Von **P. J. Thiel**. Preis Mk. 1.50 (in Marken) und 10 Pfg. Porto. Zu haben bei **J. P. Moser** in Frankfurt (Main), Mainquai 26 I.

Mme. C. Fischer, Theaterstrasse 20, Zürich, übermittelt franco u. verschlossen gegen Einsend. von 30 Cts. in Marken ihre Broschüre (7. Auflage) über den

Haarausfall

und frühzeitiges Ergrauen, deren allgemeine Ursachen, Vorhütung und Heilung. [3030]

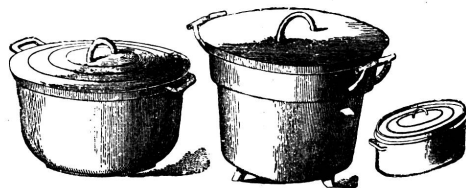
Braut-Pensionat- und Erstlings-Ausstattungen

komplett oder teilweise liefern wir in sorgfältigster Ausführung, vom Einfachen bis Hocheleganten, **äusserst vorteilhaft**

Moser & Cie, z. Trülle, Zürich I.

Besteingerichtete Wäschefabrik in Seebach, eigene Hand- und Maschinen-Stickerei
[3016] Illustrierter Katalog gratis. Auf Verlangen Spezial-Aufstellungen.

Patent. Stahlguss-Kochgeschirre



bieten gegenüber den emaillierten infolge ihrer **ausserordentlichen** Dauerhaftigkeit und Billigkeit wesentliche Vorteile; es erfordern solche keine Verzinnung und rosten niemals. — General-Dépôt bei [2940]

Debrunner-Hochreitner & Cie., Eisenhandlung
St. Gallen und Weinfelden.

Wer's noch nicht weiss,

was die „neue“ elektrische Heilweise ist und leistet, ohne Diagnose, ohne Arznei, ohne Wasserkur leistet, immer absolut schmerzlos, nur reinigend und stärkend, nie schädigend, der lese darüber: „Der elektrische Hausarzt“ von **J. P. Moser** in Frankfurt a. Main und „Der elektrische Hautierarzt“ von demselben Verfasser. Preis jedes Werkes Mk. 1.50. Fremden aller Länder werden in Zahlung genommen. Kleine Broschüre: „230 elektrische Kuren“ (Preis 50 Pfennig) vom Verfasser: [2510]

J. P. Moser, Frankfurt a. M., Mainquai 26 I.



Wir Alle kaufen nur
Chocolat Sprüngli
gleich vorzüglich
zum Rohessen wie zum Kochen!

[2878]

Lugano. Töchter-Institut Bertschy.

Gründlicher Unterricht und Konversation in französischer, italienischer und englischer Sprache. Sorgfältige Erziehung und Pflege. Eigenes, gut eingerichtetes Haus. Zahlreiche Referenzen von Eltern. Prospekte. Besondere Abteilung Koch- und Haushaltungsschule. Kursus von fünf Monaten. Beginn des nächsten Kurses anfangs März.
2908] (H 322 O) **C. S. Bariffi-Bertschy.**

Knaben-Institut Martin
Marin, Neuchâtel, Schweiz.

Französisch und weitere moderne Sprachen. Handelswissenschaft. Sorgfältige Vorbereitung auf die Prüfungen für den Post-, Eisenbahn- und Telegraphendienst. Erfolg garantiert. — Moderne Unterrichtsmethoden. — Beginn des Schuljahres: 15. April. Programm und Prospekte durch den
2886] Direktor: **Prof. M. Martin.**

Esset Käse!!

Trotz Aufschlag versende ich feinen **Emmenthalerkäse** à Fr. 1.40 per Kg.; hochfeinen, saftigen **Emmenthalerkäse** à Fr. 1.55 per Kg.; feinen **Tilsiterkäse** à Fr. 1.50 per Kg. Versand von 5 Kg. an. Es empfiehlt sich
[2978] **Moser, Käsehandlung, Lyssach, Bern.**

Vorzügliches Mittel, alle ähnlichen Produkte an Wohlgeschmack und Wirkung übertreffend von vielen Aerzten empfohlen gegen: **SKROFULÖSE LEIDEN DRÜSENGESCHWÜLSTE, HAUTAUSSCHLÄGE, BRUSTSCHWÄCHE, ALLGEMEINE SCHWÄCHE DER KINDER.**
u s w



Preis.
Frs. 4 die 1/2 Literflasche
ZU HABEN IN DEN APOTHEKEN,
die auch Gratismuster und Broschüren austellen,
wo dieses nicht geschieht, schreibe man direkt an:
SAUTER'S LABORATORIEN Aktien Gesellschaft GENF,
welche sofort kostenfreie Sendung machen
[2793]

Wie eine Familie von zwei Erwachsenen und drei Kindern mit einem jährlichen Einkommen von 1800 Fr. bei guter und genügender Ernährung auszukommen vermag, zeigt Fr. Ida Niederer, vormals Vorsteherin der thurgauischen Haushaltungsschule, auf Grund jahrelang gesammelter Angaben und praktisch durchgeführter Haushaltungsbudgets in ihrer bereits in vier Auflagen erschienenen Schrift: **Die Küche des Mittelstandes. Anleitung, billig und gut zu leben. Mit einem vierwöchentlichen Speisezettel nebst erprobten Rezepten. Das schmuck gebundene Büchlein, dessen Preis nur Fr. 1.20 beträgt, verdient in allen Familien, speciell aber in solchen mit heranwachsenden Töchtern die weiteste Verbreitung. Es kann und wird viel Gutes stiften. Zu beziehen durch die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“ in St. Gallen.**
[2288]

Knaben-Institut * Handelsschule

Clos-Rousseau, Cressier b. Neuenburg.

Gegründet 1859.
Erlernung der modernen Sprachen und sämtlicher Handelsfächer. Sieben diplomierte Lehrer. Referenzen von mehr als 1800 ehemaligen Zöglingen.
[2894] **Direktor: N. Quinche, B. sitzer.**

Cacao De Jong

der feinste und vorteilhafteste
holländische Cacao.

Königl. holländischer Hoflieferant.

Goldene Medaille

Weltausstellung Paris 1900

Grand Prix Hors Concours

Hygienische Ausstellung Paris 1901.

Garantiert rein, leicht löslich, nahrhaft, ergiebig, köstlicher Geschmack, feinstes Aroma.
[2571]



Die **Gartenlaube**
beginnt den Jahrgang 1904
mit dem neuesten, ungemein fesselnden Roman von
Rudolph Stratz: „Gib mir die Hand“
und einer wahrhaft reizvollen und liebenswürdigen Erzählung von
Karl Busse: „Schimmelchen“
Abonnementspreis vierteljährlich (13 Nummern) 2 Jr. 70 cts.
Zu beziehen durch alle Buchhandlungen und Postämter.
Probenummern gratis u. franko durch alle Buchhandlungen sowie direkt vom Verlag
Ernst Keil's Nachfolger G. m. b. H. in Leipzig.

[2895]

3 Vorteile

sind's, die ich infolge Grössenkaufs, bieten kann und die meinen Schuhwaren jährlich einen nachweisbar immer grösseren Vertrieb verschaffen:
Erstens, die gute Qualität;
Zweitens, die gute Passform;
Drittens, der billige Preis.

| wie z. B. | No. | Fr. |
|---|-------|------|
| Arbeiterschuhe, stark beschlagen | 40/48 | 6.50 |
| Herrenbindschuhe, sol., beschl., Haken | 40/48 | 8.— |
| Herrenbindschuhe, für Sonntag mit Spitzkappe, schön und solid | 40/48 | 8.50 |
| Frauenschuhe, starke, beschlagen | 36/43 | 5.50 |
| Frauenbindschuhe, für Sonntag, mit Spitzkappe, schön und solid | 36/42 | 6.50 |
| Frauenbottinen, Elastique, f. Sonntag, schön und solid gearbeitet | 36/42 | 6.80 |
| Knaben- und Mädchenschuhe, solid | 26/29 | 3.50 |
| Knaben- und Mädchenschuhe, solid | 30/35 | 4.50 |

Alle vorkommenden Schuhwaren in grösster Auswahl. Ungezählte Dankschreiben aus allen Gegenden der Schweiz und des Auslandes, die jedermann hier zur Verfügung stehen, sprechen sich anerkennend über meine Bedienung aus.
[2959] **Unreelle Waren, wie solche so viel unter hochtönenden Namen ausgeben werden, führe ich grundsätzlich nicht. Garantie für jedes einzelne Paar. Austausch sofort franco. Preisverzeichnis mit über 300 Abbild. gratis u. franco.**
Rud. Hirt, Lenzburg.
Ältestes und grösstes Schuhwaren-Versandhaus der Schweiz.

— Korpulenz —

Fettleibigkeit
wird beseitigt durch die Korpulenz-Zehrkur. Kein starker Leib, keine stark. Hüften mehr, sondern jugendlich schlanke, elegante Figur und graziose Taille. Kein Heilmittel, kein Geheimmittel, sondern naturgemässe Hilfe. Garantiert unschädlich für die Gesundheit. Keine Diät, keine Aenderung der Lebensweise. Vorzügliche Wirkung. Paket Fr. 2.50 exklusive Porto.

M. Dienemann, Basel 26
(O 1201 B) Sempacherstrasse 30. [2784]



Für 6 Franken
versenden franko gegen Nachnahme
bitto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen
(ca. 60—70 leichtbeschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [2861] **Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.**

Versand direkt an Private von
St. Galler Stickereien
in nur tadelloser Ware für Frauen-, Kinder- u. Bettwäsche, Taschentücher, Kräfte, Kravatten in reicher Auswahl und zu mässigen Preisen. — Man verlange die Musterkollektion von [2888] **R. Mulisch, Broderie zur Flora, St. Gallen.**

Lose

des **Ferienheims Grubisbalm** am Rigi versendet von Ende Monat an à 1 Fr., Listen à 20 Cts., das Versand-Depot **Frau Haller, Zug.** Haupttreffer 5000 Fr. und über 10,000 Gewinne. Nur kurze Zeit erhältlich. Vorbestellungen erwünscht. [2826]